

## Auf den Spuren des Kalkabbaus



*Eine jugendliche Teilnehmerin trägt den Text ihrer Fotokarte vor.  
Im Bild links: Conni Schlosser,  
Natur- und Landschaftsführerin  
Foto: BN*



*Eine Teilnehmerin trägt den Text ihrer Fotokarte vor.  
Foto: BN*

Etliche Interessierte begaben sich vergangenen Freitag mit dem Bund Naturschutz und dem Verein Natur- und Landschaftsführer Mainfranken auf die Spuren des Kalkabbaus in Marktheidenfeld. Dabei hörten die Besucher nicht nur Wissenswertes über die naturräumlichen Gegebenheiten, sondern erkundeten aktiv anhand von Fotokarten selbst die dortige Vegetation. Im ehemaligen Steinbruch am Setzgraben gab es Informationen zur geologischen Formation des Muschelkalkes. Über einen schmalen Pfad gelangte die Gruppe schließlich zu den in den fünfziger Jahren aufgelassenen Kalköfen. Mit Hilfe von Schautafeln erläuterte die Natur- und Landschaftsführerin Conni Schlosser den Aufbau von Kalköfen und das Verfahren des Kalkbrennens. Auch die Teilnehmer konnten aus ihrem Erfahrungsschatz interessante Informationen beisteuern. Nach zwei Stunden endete die Führung und alle Teilnehmer gingen gut informiert und mit bester Laune nach Hause.